

Sonderführung im Schweizer Hof: Lagerelend und Neubeginn

Eine Sonderführung durch die Ausstellung "Alte Heimat – Neue Heimat. Flucht, Vertreibung und Zuwanderung nach Bretten" bietet das Museum im Schweizer Hof am Sonntag, dem 25. Juni um 16 Uhr an. Thema ist die Ankunft von mehr als 2000 Vertriebenen in Bretten im Jahre 1946.

Woher kamen diese Menschen? Warum wurden sie aus ihren Herkunftsgebieten vertrieben? Wie konnten sie in Bretten untergebracht werden? Welche beruflichen Möglichkeiten standen ihnen offen? Wie integrierten sie sich? Und wie pflegten sie das kulturelle Erbe und die Erinnerung an ihre "alte Heimat" in der "neuen Heimat" Bretten weiter?

Auf all diese Fragen versucht die Sonderführung "Lagerelend und Neubeginn" mit Museumsleiter Dr. Peter Bahn eine Antwort zu geben. Gezeigt werden dabei zahlreiche historische Fotos, Originaldokumente, "Fluchtgepäck" und Einrichtungsgegenstände aus den Flüchtlingslagern der Nachkriegszeit. Ein wichtiges Kapitel der Brettener Stadt- und Bevölkerungsgeschichte wird damit wieder lebendig.